



3. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Handewitt über die Erhebung einer Hundesteuer

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. S.-H. 2003, S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.2016 (GVOBl. S.-H. 2016, S. 552) und der § 1, 2, und 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung vom 10.01.2005 (GVOBl. S.-H. 2005, S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.2014 (GVOBl. S.-H. 2014, S. 129) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 07.12.2016 folgende 3. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung vom 06.11.2008 erlassen:

Artikel 1

§ 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

§ 3 Steuermaßstab und Steuersatz

- (2) Für das Halten von Hunden, dessen Gefährlichkeit von der zuständigen Behörde nach dem Schleswig-Holsteinischen Hundegesetz (HundeG) festgestellt worden ist, beträgt die jährliche Steuer 600,00 € je Hund.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Handewitt, den 09.12.2016

Gemeinde Handewitt
- Der Bürgermeister -

(Rasmussen)

